

Newsletter SC Forschung vom 21.10.2015

Veranstaltung

12.11.2015: Horizon 2020-Auftaktveranstaltung, Innsbruck

Gemeinsam mit der Standortagentur Tirol, der Universitaet Innsbruck und der Medizinischen Universitaet Innsbruck praesentiert Ihnen die FFG ein umfangreiches Programm zur zweiten große Ausschreibungsrunde in Horizon 2020.

Naehere Informationen:

<http://www.standort-tirol.at/page.cfm?vpath=veranstaltungen&genericpageid=18206>

19.11.2015 : Informationsveranstaltung "Jetzt wird abgerechnet 2.0 - Kostenreporting in Horizon 2020"

Bei dieser Veranstaltung wird Martin Baumgartner (Nationale Kontaktstelle fuer Rechts- und Finanzfragen) ueber die neuesten Entwicklungen zur Abrechnung und Foerderungsfahigkeit von Projektkosten in Horizon 2020 sprechen.

Zielgruppe:

ProjektkoordinatorInnen, PartnerInnen an Projekten, Personen aus Buchhaltung, Controlling, Personalwesen, die mit Fragen im Zusammenhang mit der Kostenabrechnung in Projekten befasst sind.

Das finanzielle Berichtswesen fuer Projekte der Programme Marie S. Curie, European Research Council (ERC), Forschungsinfrastrukturen und KMU Instrument wird nicht thematisiert.

Donnerstag, 19. November 2015 - von 13:30 - 16:45 Uhr

Medizinische Universitaet Innsbruck,

Hoersaal Anatomie, MuellerstraÙe 59, 1. Stock, 6020 Innsbruck

Weitere Informationen unter:

http://www.i-med.ac.at/forschung/f-e_veranstaltungen.html

Detailagenda finden Sie [hier](#)

Anmeldung mittels E-Mail an sc-forschung@i-med.ac.at

MUI Lecture Series: 23.11.2015

Sprecher: Professor Robbie Loewith, University of Geneva, CH

Titel: "Structural Insights into Target of Rapamycin Signaling"

Ort: CCB, M.01.470, Innrain 80, 6020 Innsbruck

Naehere Informationen [hier](#)

Aktuelle Ausschreibungen

„Partnership in Research“ - Neues, einmaliges Programm der Christian Doppler Gesellschaft (CDG)

Die Initiierung von Kooperationspartnerschaften zwischen Wissenschaft und Wirtschaft ist ein zentrales Anliegen der Christian Doppler Gesellschaft. Daher legt die CDG anlaesslich ihres 20-jaehrigen Bestehens einmalig ein neues Foerderprogramm auf: Partnership for Research. Dieses Programm soll es vor allem WissenschaftlerInnen, welche bisher noch nicht mit Unternehmen zusammenarbeiten ermoeglichen, neue Kooperationen mit der Wirtschaft zu in die Wege zu leiten, welche in weiterer Folge zu einem CD-Labor, JR-Zentrum oder anderen Kooperationen fuehren koennen.

Die Projekte dauern 12 - 36 Monate und werden mit 100.000,- bis 250.000,- Euro gefördert. Die Ausschreibung wird voraussichtlich im November 2015 eröffnet, die Einreichfrist für Projektanträge wird mit Mitte Februar 2016 erwartet. Das Gesamtvolumen des Programmes beträgt 1.000.000,- Euro .

Nähere Informationen zu dieser Förderung finden Sie [Hier](#)

Horizon 2020 - Veröffentlichungen der neuen Arbeitsprogramme

die Europäische Kommission hat am 13. Oktober 2015 das Horizon 2020-Arbeitsprogramm 2016/17 beschlossen und damit den Startschuss für die neue Ausschreibungsrunde im europäischen Forschungs- und Innovationsprogramm gegeben. Die ersten Calls sind bereits geöffnet, weitere öffnen laufend.

Das Arbeitsprogramm 2016/17 sieht eine breite Palette von Ausschreibungen und anderer Maßnahmen wie die "Horizon-Preise" vor, die Fördermöglichkeiten in nahezu 600 Themenbereichen bieten. Insgesamt sollen in den kommenden zwei Jahren knapp 16 Milliarden Euro in Forschung und Innovation investiert werden.

Alle Informationen und Detailunterlagen zu den Ausschreibungen finden Sie unter:

<http://ec.europa.eu/research/participants/portal/desktop/en/home.html> .

Für Beratung und Detailinformationen wenden Sie sich bitte an Mag. Dr. Wolfram Rieneck (wolfram.rieneck@i-med.ac.at , DW 70072 am Service Center Forschung

Innovative Medicines Initiative 2: Call 6 veröffentlicht, Call 7 Entwurf

Der 6. Call von IMI 2 wurde am 6. Oktober 2015 mit 4 Topics veröffentlicht, von denen zwei im Rahmen des neuen IMI-Programms „**Big Data for Better Outcomes**“ ausgeschrieben werden:

- Establishing impact of RSV infection, resultant disease and public health approach to reducing the consequences
- Development of quantitative system toxicology (QST) approaches to improve the understanding of the safety of new medicines

Big Data for Better Outcomes:

- Real world outcomes across the AD spectrum (ROADS) to better care
- Development of an outcomes-focused platform to empower policy makers and clinicians to optimise care for patients with haematologic malignancies

Die Einreichfrist der **Kurzantträge** endet am **12. Jaenner 2016**. Das IMI Office veranstaltet vom 5.-16. Oktober 2015 eine Reihe von **Webinaren**, in denen die Topicinhalte detailliert erläutert und Informationen zu den Regeln der Projekteinreichung und -durchführung gegeben werden. Da die Listen der Teilnehmer an den Webinaren diesen zur Verfügung gestellt werden, bieten diese Webinare außerdem die Möglichkeit, mit potentiellen **Projektpartnern** in Kontakt zu treten. Die Teilnahme an den Webinaren ist kostenlos, aber Registrierung ist erforderlich.

Darüber hinaus wurde der Entwurf eines der beiden Topics des **7. Calls** von IMI2 auf der offiziellen IMI2 Website zur Verfügung gestellt. Dieser Call wird voraussichtlich im Oktober veröffentlicht:

- Coordination and Support Action (CSA) for the Big Data for Better Outcomes programme
- Joint influenza vaccine effectiveness surveillance (Entwurf noch nicht veröffentlicht).

Vollständiger Ausschreibungstext von Call 6 und Informationen zu Antragstellung und Einreichung: <http://www.imi.europa.eu/content/stage-1-17>.

Termine und Registrierung für die Webinare:

<http://www.imi.europa.eu/events/2015/09/28/webinars-imi2-call-6-topics>

Call 7 Topics:

<http://www.imi.europa.eu/content/future-topics>.

Erster "Social Innovation Horizon Prize" der Europaeischen Kommission: Aufruf zur Themenwahl

Gemeinsam mit der Europaeischen Investitionsbank wird die Europaeische Kommission einen Preis in der Hoehe von €2 Mio. ausschreiben. Dieser soll an jene Personen vergeben werden, die die beste Loesung fuer ein definiertes Problem liefern, mit dem sich die Gesellschaft konfrontiert sieht. In einer **oeffentlichen Abstimmung bis 21. Oktober 2015** soll das Thema dieses Preises aus den folgenden 5 Herausforderungen gewaehlt werden:

- Childhood obesity
- Aging population
- Integration of immigrants in the labour market
- Women-led enterprises growing in numbers and size
- Community-led clean energy generation

Der Bewerb fuer den Preis wird Anfang 2016 ausgeschrieben. Die vollstaendigen Texte der fuehnf Herausforderungen finden Sie unter diesem Link:

<http://ec.europa.eu/research/index.cfm?pg=newsalert&year=2015&na=na-150915-2>

Ausschreibung Stanford University - Distinguished Visiting Professorship

An der Stanford University wird der Distinguished Visiting Austrian Chair fuer einen Forschungs- und Lehraufenthalt von Jaenner - Juni 2018 bzw. Jaenner - Juni 2019 bzw. Jaenner - Juni 2020 ausgeschrieben. (Die Termine sind frei waehlbar.)

Die Bewerbungsfrist endet am 15.12.2015.

Naehere Informationen [hier](#)

Position of Scientist - P2 - MCA/EGE - Vacancy Notice N° IARC/15/FT521

The Director of IARC would like to inform you of a new professional position which is currently under recruitment at the Agency.

Attached please find vacancy notice number IARC/15/FT521 for this position of Scientist, P2, within the Section of Mechanisms of Carcinogenesis (MCA)/Epigenetics Group (EGE). [More Information](#)
Application deadline is set for October 29, 2015.

The Director would be grateful if you could circulate this employment opportunity as widely as possible and encourage appropriately qualified candidates to apply on-line by going to the below link: [Scientist VN IARC/15/521](#)

<http://www.iarc.fr/en/vacancies/index.php>

Requests for further information may be sent directly to the IARC Human Resources Office at hro@iarc.fr.

POSITION OF SCIENTIST - P2 - NME/BMA - VACANCY NOTICE N° IARC/15/FT539

Naehere Informationen finden Sie [hier](#)

Position of Scientist - P3 - EDP/PRI - Vacancy Notice N° IARC/15/FT533

Naehere Informationen finden Sie [hier](#)

Reminder

Houska Preis 2016 - Universitaere Forschung

- Ziel

Mit der Verleihung des Houskapreises foerdert die B&C Privatstiftung seit 10 Jahren wirtschaftsnahe Forschungsprojekte und drueckt so ihre Wertschaetzung fuer die hervorragende Arbeit aus, die in Oesterreich geleistet wird.

- Preisgelder

Der Houskapreis 2016 in der Kategorie "Universitaere Forschung" ist mit insgesamt 200.000 Euro dotiert.

- * 1. Preis: 150.000 Euro
- * 2.-5. Preis: 10.000 Euro
- * Publikumspreis aus 2. - 5. on top: 10.000 Euro

- Teilnahmebedingungen

Zur Einreichung berechtigt sind:

- * Oesterreichische Universitaeten
- * Oesterreichische Akademie der Wissenschaften (OEAW)
- * Institute for Science and Technology Austria (IST Austria)

- Antrag

* Abstract in englischer Sprache

* Projektbeschreibung mit Darlegung des methodischen Forschungsansatzes; der Praxisrelevanz fuer eine wirtschaftliche Umsetzung; der volkswirtschaftlichen Bedeutung fuer Oesterreich

* optional: Empfehlungsschreiben des Wirtschaftspartners

- Einreichung zum Houskapreis 2016 ist bis 30. November 2015 ausschließlich online moeglich.

- Empfehlung

Die Einreichung erfolgt durch den/die Projektleiter/in, eine Abstimmung mit dem Servicecenter Forschung wird allerdings dringend empfohlen.

Kontaktieren Sie dazu bitte sc-forschung@i-med.ac.at

- Weitere Informationen finden Sie unter:

http://www.bcholding.at/files/Houskapreis/HP2016_Einreichbedingungen_UF.pdf

Jubilaumsfonds der Oesterreichischen Nationalbank - OeNB

Einreichzeitraum: **01.09.2015 bis 20.01.2016 (bis 12:00 Uhr Mittag)**

Antraege fuer die Entscheidungssitzungen 2016:

- Organersatz und Transplantation (Schwerpunktthema zu dieser Ausschreibung)

Die Antragssumme ist mit 110.000,- EUR bzw. bei Antraegen innerhalb der Schwerpunktgebiete mit 200.000,- EUR begrenzt; Mindestantragssumme sind 10.000,- EUR; Unabhaengig von der Antragssumme ist die maximal zu beantragende Laufzeit vier Jahre.

Naehere Informationen finden Sie unter:

<https://www.oenb.at/Ueber-Uns/Forschungsfoerderung/Jubilaumsfonds/foerderantraege.html>

Homepage SC Forschung: https://www.i-med.ac.at/servicecenter_forschung/index.html

Geraete- und Methodendatenbank: <http://geraetedb.i-med.ac.at>